

Infoland integriert edit-on® NG von RealObjects in sein Dokumentenmanagementsystem „iDocument“

Infoland, ein unabhängiger niederländischer Softwareanbieter, hat unter dem Namen iDocument eine Dokumentenmanagementlösung entwickelt, die mit großem Erfolg im niederländischen und belgischen Gesundheitssektor eingesetzt wird. iDocument ermöglicht durch den Einsatz von edit-on® NG das Editieren von HTML-Dokumenten nach dem WYSIWYG-Prinzip. Infoland ist es mit den vorhandenen Programmierschnittstellen und Anpassungsoptionen von edit-on® NG gelungen, den Editor von RealObjects nahtlos in die eigene Lösung zu integrieren. Es ist das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit zwischen RealObjects und seinem OEM-Partner Infoland.

Autor: Hilbert Leijen, Manager Softwareentwicklung und Support, Infoland

Über Infoland

Infoland ist ein unabhängiger Softwareanbieter, spezialisiert auf die Entwicklung von Software, die Institutionen und Unternehmen bei der Verbesserung der Gesamtqualität ihrer Produkte und Dienstleistungen sowie bei der Steigerung von Transparenz und Wirtschaftlichkeit in der Organisation unterstützt.



Infoland wurde 1998 gegründet und beschäftigt heute über 75 Fachkräfte, die hauptsächlich in der Softwareentwicklung, in der Kundenbetreuung, in der Beratung und im Schulungsbereich tätig sind.

Infoland bedient den niederländischen und belgischen Markt; der Hauptsitz des Unternehmens befindet sich im niederländischen Veldhoven. Weitere Verkaufsbüros sind in Geel, Belgien, und Houten, Niederlande, zu finden.

Den Grundstein der Angebotspalette von Infoland bildet ein integriertes Softwarepaket mit dem Namen iProva. Hauptfunktionen von iProva sind Dokumentenmanagement (iDocument), Incident Reporting und -Analyse, Audit- und Compliance Management, Verfolgung von Verbesserungsmaßnahmen sowie Prozess- und Risikomanagement. Alle Module von iProva sind in höchstem Maße flexibel, sodass eine perfekte Anpassung an alle Einsatzbereiche möglich ist, sowohl bei kleinen Einrichtungen mit weniger als 50 Beschäftigten als auch bei Universitätskliniken mit mehr als 10.000 Angestellten. Hervorragende Bedienbarkeit und eine Funktionalität, die sich an der täglichen Praxis unserer Kunden orientiert, unterscheiden iProva außerdem von anderen Lösungen.

Infoland ist auf Einrichtungen im Gesundheits- und Sozialbereich spezialisiert und hat sich eine starke Position in diesen Märkten erarbeitet. Mehr als 350 Einrichtungen in den Niederlanden und Belgien nutzen mindestens ein Produkt von Infoland. Mehr als 80 % aller niederländischen Kliniken gehören zu den Nutzern.

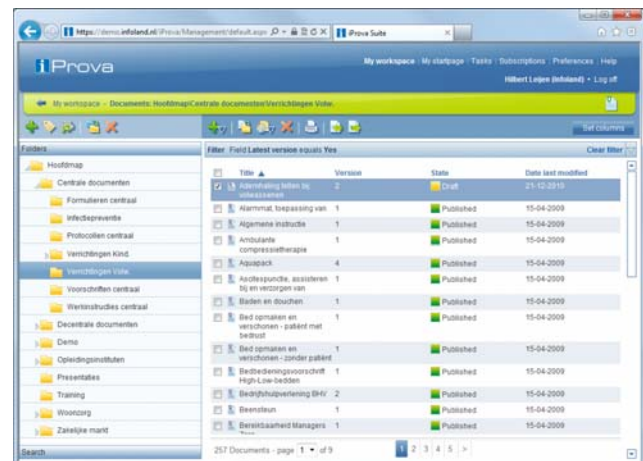


Ausgangssituation

Im Jahr 2008 startete Infoland die Entwicklung seines Dokumentenmanagements der nächsten Generation mit dem Namen **iDocument**. iDocument war vollständig webbasiert, einschließlich der Umgebung zur Dokumentenbearbeitung (im Gegensatz zum Vorgänger von iDocument, der nur teilweise webbasiert war und Microsoft Word™ als seine Editor-Umgebung nutzte). Deshalb wurde mit der Auswahl einer echten WYSIWYG-Editing-Komponente begonnen, die in eine webbasierte Umgebung integriert werden konnte.

Zu dieser Zeit hatte Infoland Erfahrung mit der MSHTML Editing-Komponente. Es war schnell entschieden, dass eine bessere Lösung gefunden werden musste, da entscheidende Funktionen, wie lineare Rechtschreibprüfung und angemessene Unterstützung des Editierens von Tabellen, von MSHTML nicht geleistet werden konnten.

Infoland entschied außerdem, dass die Entwicklung eines eigenen Editors von Grund auf keine Alternative war; stattdessen würde man die eigenen Entwicklungskapazitäten auf die Herstellung des eigentlichen Produktes konzentrieren und bei mehr oder weniger gängigen Bausteinen, wie einer Editing-Komponente, auf Drittanbieter zurückgreifen.



Zu dieser Zeit waren die meisten der erhältlichen Editoren JavaScript-basiert. Jedoch fiel unsere erste Wahl auch auf einen ActiveX-basierten Editor sowie auf die JavaScript-basierte edit-on® Pro Editing-Komponente von RealObjects.

Während einige JavaScript-Editoren einen besseren Eindruck als die MSHTML-Lösung machten, fehlten ihnen dennoch entscheidende Funktionen. Der ActiveX-Editor schnitt besser ab, erfüllte jedoch nicht die hohen Anforderungen von Infoland an die Bedienbarkeit, und die Anpassungsoptionen waren unzureichend. Man kam zu dem Schluss, dass edit-on® als einziges Produkt sowohl eine reichhaltige Funktionalität als auch eine geeignete Benutzeroberfläche sowie ausreichende Anpassungsoptionen aufwies, weshalb dieses Produkt ausgewählt wurde.

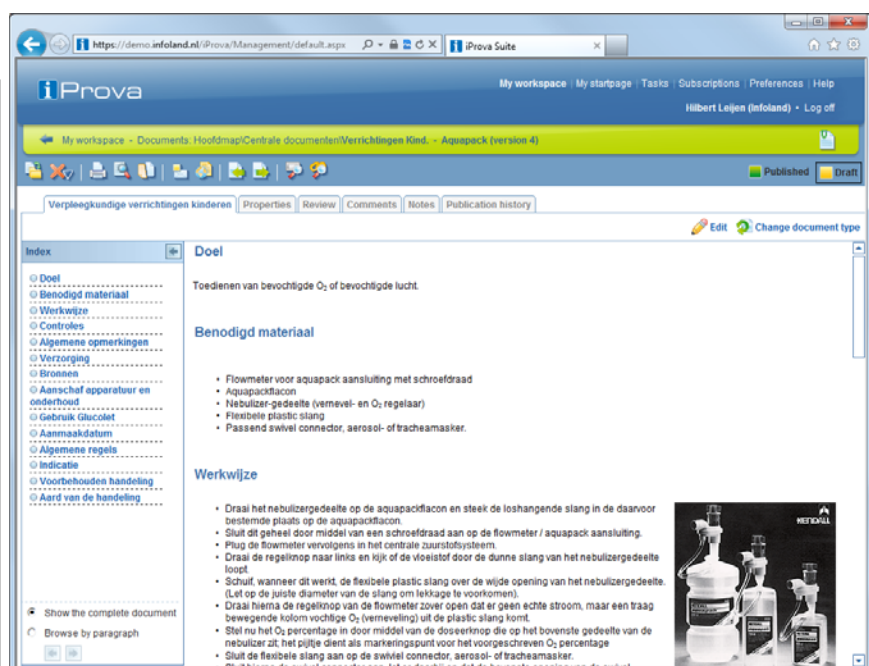
Lösung

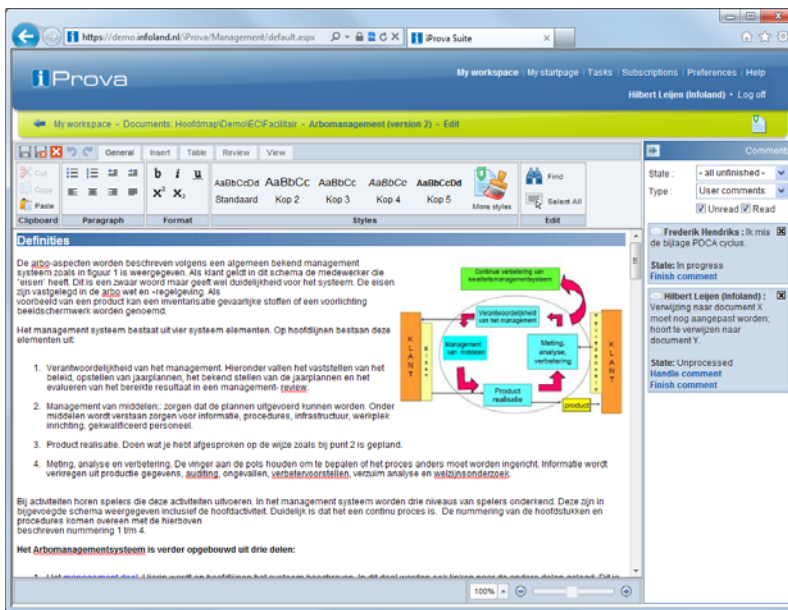
Das Dokumentenmanagementsystem **iDocument** basiert auf der Microsoft® ASP.NET-Technologie, mit einem Microsoft® SQL Server-Back-End. Obwohl alle Dokumentenarten in iDocument gespeichert werden können, verwenden die meisten Kunden hauptsächlich Dokumente im HTML-Format. Der Dokumenteninhalte wird in der Datenbank des SQL-Servers gespeichert, der darüber hinaus den Versionsverlauf, Metadaten, verwaltete Hyperlinks, Befugnisse und Audit-Trails enthält.

iDocument Benutzeroberfläche

Die webbasierte Benutzeroberfläche von iDocument bietet eine Reihe von Dokumentenmanagementfunktionen.

Der edit-on® NG Editor kann durch einen Mausklick auf „Edit“ gestartet werden. Der Editor ist nahtlos in die Benutzeroberfläche von iDocument integriert.



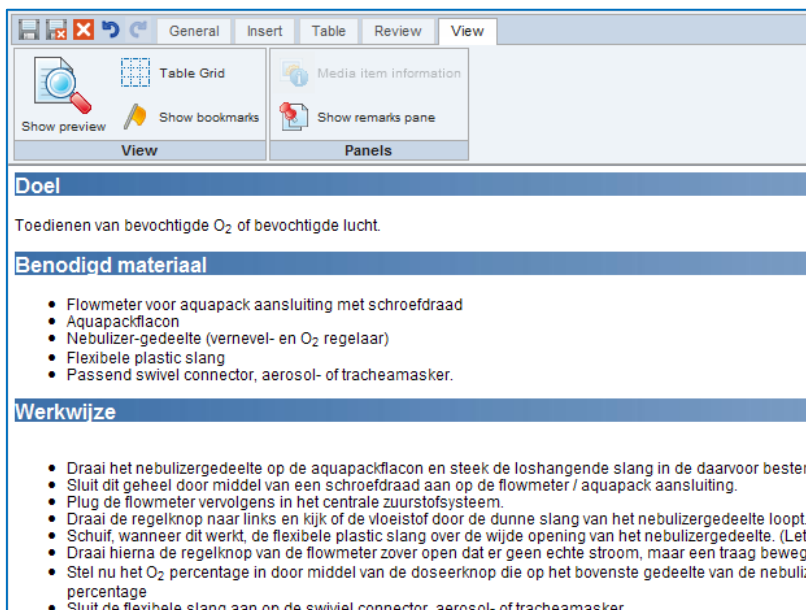


Editing-Umgebung von iDocument, mit edit-on® NG.

Die Benutzeroberfläche ist angepasst durch ein geändertes Menübandlayout und durch Symbole, die zur optischen Gestaltung von iDocument passen. Ein Seitenfenster wurde hinzugefügt, um die Arbeit mit Kommentaren zu ermöglichen, die zu den Dokumenten gehören, ohne dass der Editor verlassen werden muss.

Infoland hat die edit-on® Editing-Komponente in seine ASP.NET Web-Anwendung integriert. Zur Bearbeitung eines HTML-Dokuments wird sein Inhalt aus der Datenbank in den Editor geladen. Beim Sichern des Dokuments wird der geänderte Inhalt aus dem Editor gelesen, auf neu hinzugefügte Hyperlinks untersucht und dann wieder in der Datenbank abgespeichert.

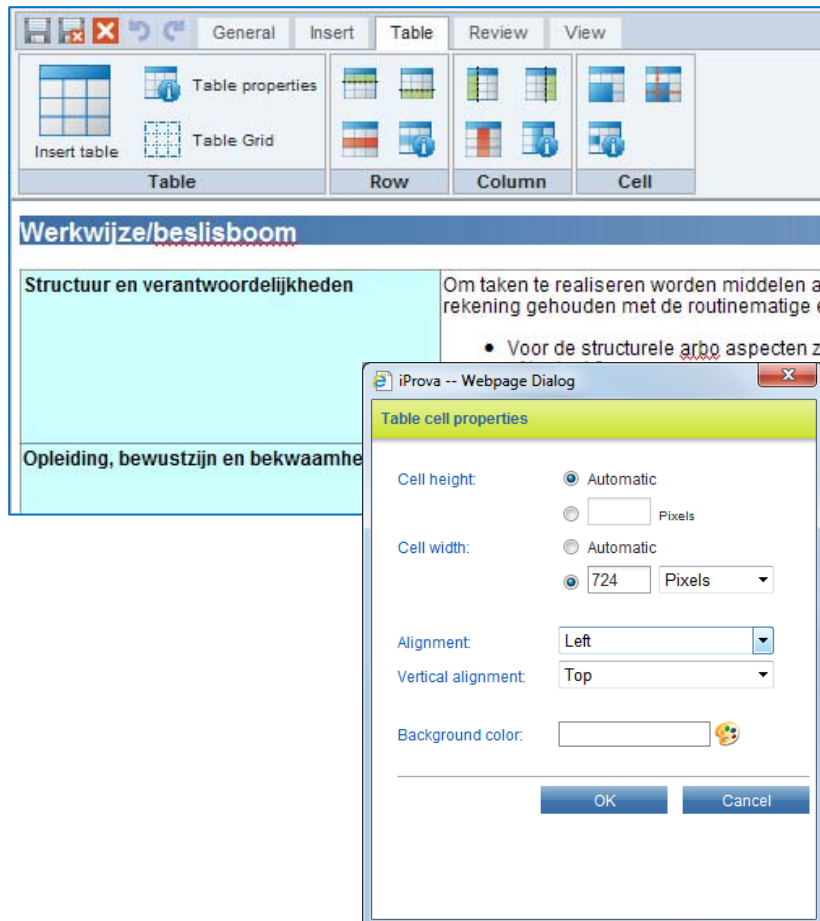
Die Benutzeroberfläche des Editors wurde angepasst; die Standardsymbole wurden durch solche Symbole ersetzt, die zur Gestaltung von iDocument passen, und die Symbolleisten und Menüs wurden an die Bedürfnisse von Infoland angepasst. Um die Gestaltung von Dokumenten einheitlich zu halten, stehen verschiedene Gestaltungsfunktionen für den Endanwender nicht zur Verfügung; stattdessen wird die Nutzung von Gestaltungsprofilen (wie z. B. „Überschrift 1“, „Standardtext“, „wichtiger Text“) angeboten, einschließlich einer Verwaltungsfunktion zur Bearbeitung und Einrichtung von Gestaltungsprofilen.



Verwendung von schreibgeschützten Elementen

iDocument gibt Einrichtungen die Möglichkeit, mit Dokumentenvorlagen zu arbeiten. In der Vorlage definierte Absatzüberschriften werden in edit-on® NG zu schreibgeschützten Elementen.

Zur einheitlichen Gestaltung der Benutzeroberfläche entschied sich Infoland dafür, verschiedene in edit-on® eingebaute Dialogboxen durch eigene zu ersetzen. Die Verwendung angepasster Dialogboxen ermöglichte außerdem die Bereitstellung von iDocument-spezifischen Funktionen, wie z. B. das Einfügen von Bilddateien aus der iDocument-Mediathek in den Editor.



Tabellenunterstützung

Durch das Menübandlayout und über Kontextmenüs sind eine Vielzahl von Tabellenbearbeitungsfunktionen verfügbar. Mittels Drag&Drop ist es außerdem möglich, die Größe von Tabellen zu verändern.

Angepasste Dialogboxen im iProva-Look sind als ASP.NET-Seiten Teil des Programms.

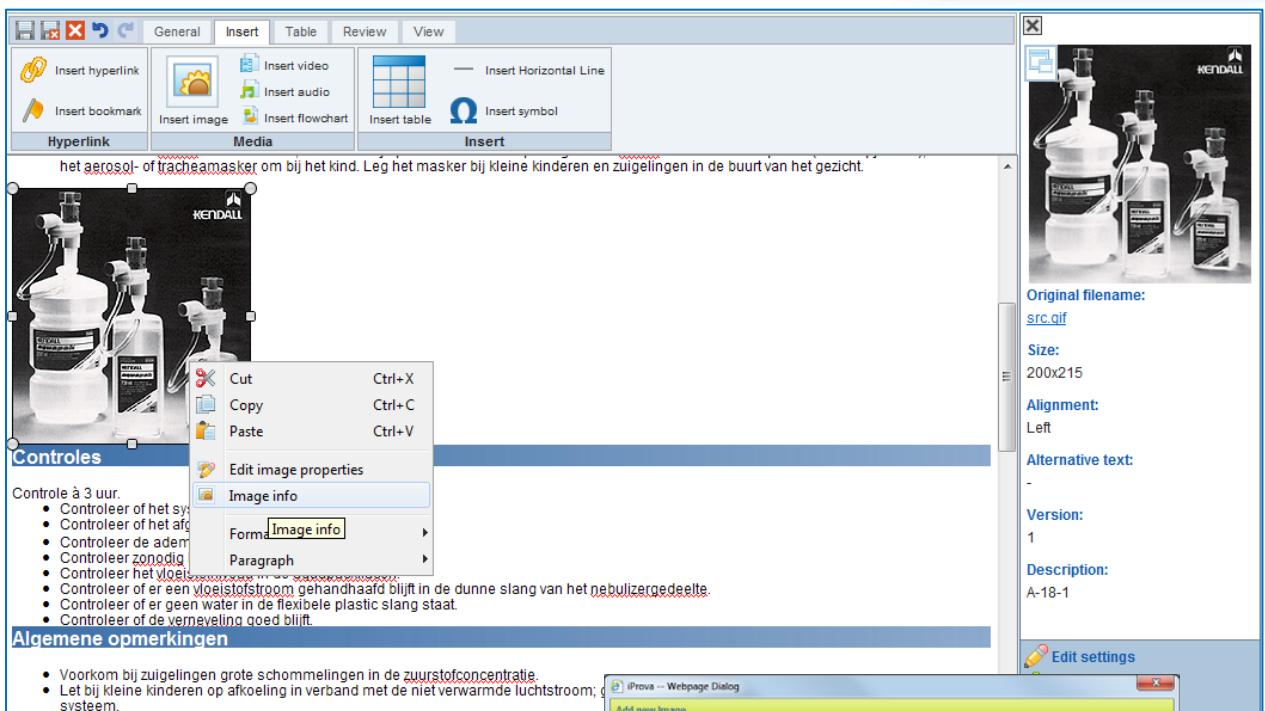
Die edit-on® NG Javascript-Programmierschnittstelle wurde verwendet, um die angepassten Dialogboxen mit der Editing-Komponente zu verbinden.

Im Jahr 2010 veröffentlichte RealObjects edit-on® NG als Nachfolgeversion von edit-on® Pro. Mit edit-on NG wurde eine leistungsfähigere und flexiblere Rendering Engine eingeführt sowie volle Unicode-Unterstützung und eine verbesserte Benutzeroberfläche unter Verwendung von Menübändern, wie man sie auch in Microsoft Office™ findet.

Inspiziert von den neuen Möglichkeiten von edit-on® NG, hat sich Infoland für eine völlige Neugestaltung seiner Editing-Umgebung entschieden, die eine brandneue Benutzeroberfläche, bessere Leistung und verschiedene neue Funktionen aufweist. Der neue Editor für **iDocument** wurde im Juni 2011 veröffentlicht und von den Infoland-Kunden begeistert aufgenommen.

„Die Vielzahl von Anpassungsoptionen und die benutzerfreundlichen XPath Selectors haben uns wirklich dabei geholfen, edit-on® NG genau nach unseren Wünschen zu integrieren.“

Paul Vrugt – Sr. Software Engineer - Infoland

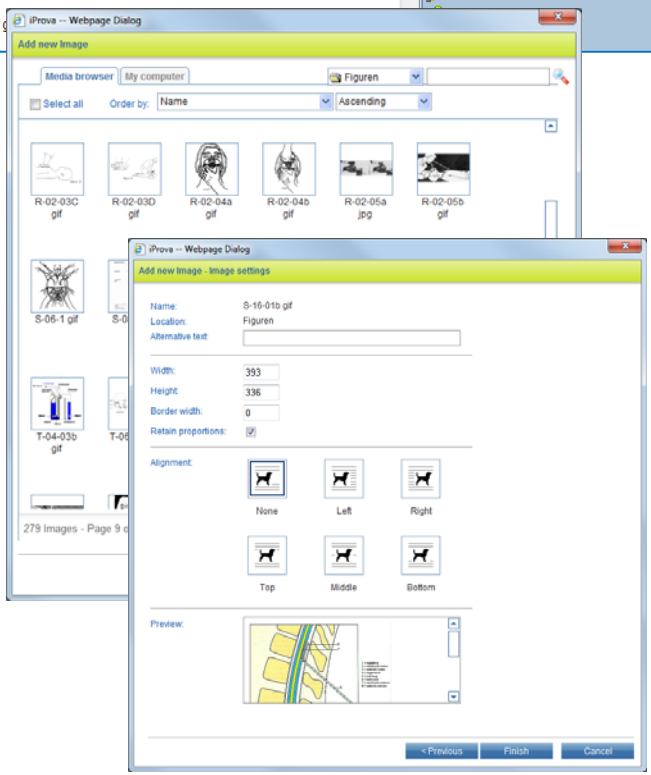


Medienunterstützung
Über angepasste Dialogboxen können Bilddateien, Flowcharts und Audio-/ Videofragmente eingefügt werden.

Objekte werden eingefügt, indem sie in der iDocument Mediathek ausgewählt oder vom Computer des Anwenders hochgeladen werden.

Aus Microsoft Word oder einem Bildbearbeitungsprogramm in den Editor kopierte Bilder werden automatisch erkannt und der iDocument Mediathek hinzugefügt.

Über ein angepasstes Seitenfenster werden zusätzliche Informationen zu den Multimediaobjekten im Dokument angezeigt. Diese Funktion stützt sich sehr stark auf die JavaScript-Programmierschnittstelle von edit-on® NG.

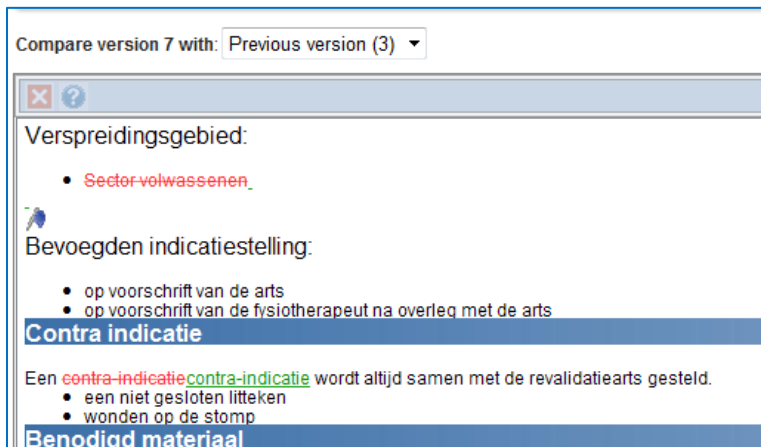


Herausforderungen

Eine der Herausforderungen, denen sich Infoland bei der Entwicklung von iDocument stellen musste, war die Notwendigkeit, mit der Vorgängerversion von iDocument erstellte HTML-Dokumente zu unterstützen. Diese Vorgängerversion verwendete noch Microsoft Word als HTML-Editor. edit-on® NG erfordert wohlgeformte XHTML-Dokumente; jedoch erfüllt der von den verschiedenen Microsoft Word-Versionen produzierte HTML-Code diese Anforderung nicht einmal annähernd. Dieses Problem wurde durch die Einbeziehung verbesserter Bereinigungsalgorithmen teils in edit-on® NG und teils in iDocument gelöst.

Ein weiteres Problem stellte die Verwendung von Sonderzeichen in Dokumenten der Vorgängerversion dar, in denen die Schriftarten „Symbol“ und „Wingdings“ vorkamen. Wurden Dokumente, in denen diese Symbolarten enthalten waren, mit edit-on® NG bearbeitet, konnten sie nicht immer richtig dargestellt werden. Infoland und RealObjects arbeiteten zusammen und fanden eine Lösung für dieses Problem.

Damit Infoland die nahtlose Integration von edit-on® NG in iDocument gelingt, erweiterte RealObjects außerdem die JavaScript Programmierschnittstelle von edit-on® NG. Dadurch konnte Infoland eine Reihe von angepassten Dialogboxen und Seitenfenstern in das Programm aufnehmen.



Vergleich von Dokumentversionen

Das VersioTrack Add-On für edit-on® ist ebenfalls in iDocument enthalten. Es ermöglicht Editoren und Rezensenten den einfachen Vergleich zwischen dem aktuellen Stand des Dokuments und früheren Versionen.

Ein zuverlässiger Entwicklungspartner

iDocument ist eines der Kernprodukte von Infoland, und der darin enthaltene HTML-Editor ist dabei eine der entscheidenden Funktionen. Bei der Auswahl eines Anbieters berücksichtigte Infoland deshalb nicht nur die Fähigkeiten des Editor-Produkts, sondern untersuchte ebenfalls die Qualität des Supports sowie den Projektplan.

Der von RealObjects geleistete Support war stets hervorragend: schnelle Reaktionszeiten und ständige Bereitschaft, zusammen an der Lösung von Problemen zu arbeiten, auf die Infoland während der Entwicklung von iDocument gestoßen ist. Der von RealObjects organisierte Workshop von Entwicklern für Entwickler ist ein gutes Beispiel für das Engagement, das RealObjects für seine OEM-Partner zeigt.

RealObjects hat außerdem unter Beweis gestellt, dass es über einen soliden Projektplan für die Entwicklung verfügt, welcher gewährleistet, dass das eigene Produkt edit-on® auch in den kommenden Jahren weiterhin eine Spitzenposition einnehmen wird.

Schlussfolgerung

Infoland hat edit-on® NG erfolgreich in sein Dokumentenmanagementsystem iDocument eingebettet, wodurch eine leistungsfähige und sehr anwenderfreundliche Editing-Umgebung entstanden ist. Die nahtlose Integration des Editors in iDocument wurde durch die weitreichenden Anpassungsoptionen von edit-on® NG sowie den hervorragenden von RealObjects geleisteten Support möglich gemacht.

Kontakt

RealObjects GmbH
Altenkessler Str. 17/B6
D-66115 Saarbrücken
Tel. 00 49 681 985 790
Fax 00 49 681 985 7929
info@realobjects.com
www.realobjects.com

Infoland BV
De Run 6801
5504 DW Veldhoven, Niederlande
Tel. 00 31 40 8485868
Fax 00 31 40 8485899
information@infoland.nl
www.infoland.nl